

429921-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architekturbüros – Planungsleistungen Freianlagen:
Ausbau Ganztags an Ludwigsburger Grundschulen, Erweiterungsbauten an 4 Schulen
OJ S 138/2024 17/07/2024
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Ludwigsburg

E-Mail: hochbau@ludwigsburg.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Planungsleistungen Freianlagen: Ausbau Ganztags an Ludwigsburger Grundschulen, Erweiterungsbauten an 4 Schulen

Beschreibung: Die Stadt Ludwigsburg beabsichtigt vier städtische Grundschulen für den Ganztagesbetrieb auszubauen. Für den jeweils vorgesehenen Erweiterungsbau wurde ein standardisiertes Raumprogramm (vgl. Ziffer 01.01.01) erstellt, das im Wesentlichen eine Mensa mit Ausgabeküche sowie Ganztagsräume inkl. Nebenflächen enthält. Die jeweiligen Erweiterungsbauten sollen nach (nahezu) identischer Planung errichtet werden. Die standardisierten Erweiterungsbauten sollen an den Grundschulen entsprechend der Dringlichkeit zeitlich gestaffelt in der folgenden Reihenfolge realisiert werden: 1. Schubartschule, Frankfurter Str. 30 2. Oststadtschule, Danziger Str. 30 3. Grundschule Hoheneck, Ostertagstr. 7 und 4. Grundschule Pflugfelden, Ditzinger Str. 19. In der mittelfristigen Finanzplanung sind die Mittel für den Erweiterungsbau an der Schubartschule enthalten, weshalb in einem ersten Schritt zunächst die Erweiterung der Schubartschule erfolgen soll. Die drei weiteren Standorte sollen je nach finanzieller Situation der Stadt umgesetzt werden.

Kennung des Verfahrens: f3511ec0-a376-4e3a-a6f7-832151ab2c09

Interne Kennung: 240220-FA

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71222000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Freianlagen

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Ludwigsburg

Land, Gliederung (NUTS): Ludwigsburg (DE115)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 53 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXP4DCBHUQB

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Korruption:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrugsbekämpfung:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Zahlungsunfähigkeit:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen

Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Entrichtung von Steuern:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Planungsleistungen Freianlagen: Ausbau Ganztags an Ludwigsburger Grundschulen, Erweiterungsbauten an 4 Schulen

Beschreibung: Die Stadt Ludwigsburg möchte an den vier Schulstandorten jeweils (nahezu) identische Erweiterungsbauten zum Ausbau des Ganztagesbetriebs errichten, wobei das erstellte Raumprogramm (vgl. Ziffer 01.01.01) zu berücksichtigen ist. Die Verwaltung der Stadt Ludwigsburg schlägt die Realisierung der Erweiterungsbauten vorzugsweise in Holz- und Niedrigstenergiebauweise vor. Durch den hohen Vorfertigungsgrad von Holzmodulen könnte die Bauphase zusätzlich optimiert werden. Die Materialwahl soll den hohen Anforderungen an eine gesunde Umgebung für die Schüler und Schülerinnen gerecht werden. Die Aufgabenstellung umfasst die (Muster-)Freianlagenplanung für den Erweiterungsbau mit Mensa mit Ausgabeküche sowie Ganztagesräume inkl. Nebenflächen. Die für den Standort Schubartschule erstellten und realisierten "Muster-Planungen" sollen durch das gleiche Büro für Freianlagenplanung zu einem späteren Zeitpunkt für die weiteren Schulstandorte jeweils

"umgeplant/angepasst" werden. Der realisierte Baukörper typus soll in leicht geänderter Form, z.B. gedreht oder gespiegelt an den unterschiedlichen Schulstandorten der Stadt Ludwigsburg - jeweils auf dem Schulhof - positioniert und realisiert werden. Hierdurch erhofft sich die Stadt Synergien im Planungs- und Bauprozess. Insbesondere soll dieses Vorgehen - mit Blick auf § 11 Abs. 3 HOAI - auch zu Kostenersparnissen bei der Stadt Ludwigsburg führen. Die Verhandlungsverfahren für weitere Fachingenieurleistungen, wie z.B. TGA-Planung, Objektplanung und Tragwerksplanung erfolgen parallel zum Verfahren der HLS-Planung.
Interne Kennung: 240220-FA

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71222000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Freianlagen

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Ludwigsburg

Land, Gliederung (NUTS): Ludwigsburg (DE115)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.4. Verlängerung

Weitere Informationen zur Verlängerung: Das Ende des Auftragszeitraums richtet sich nach dem tatsächlichen Ende des Bauvorhabens.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Voraussetzung ist die aktuell gültige Berechtigung zur Führung folgender Berufsbezeichnungen nach den Rechtsvorschriften des Herkunftslandes:

Landschaftsarchitekt*in Erfüllt ein Bewerber allein oder zusammen mit fest angestellten

Mitarbeitern die fachlichen Voraussetzungen, so ist er teilnahmeberechtigt.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Berufshaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Gemäß §45 Abs. 4 Nr. 2 VgV: Eigenerklärung über das Vorliegen einer gültigen Berufshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von

mindestens 3.000.000,-EUR für Personenschäden und mindestens 3.000.000,-EUR für

Vermögens- und Sachschäden je Schadensereignis. Auf Verlangen ist eine Kopie des

Versicherungsscheins oder eine verbindliche Zusage des Bewerbers/der Bewerberin

vorzulegen, welche bestätigt, dass im Falle einer Beauftragung entweder die Haftungssumme entsprechend erhöht oder eine entsprechende Versicherung abgeschlossen wird. Bei Auftragserteilung muss in jedem Fall der gültige Versicherungsschein nachgereicht werden.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Fachpersonal

Beschreibung des Auswahlkriteriums: A) Es ist das jährliche Mittel der in den letzten drei Jahren (2021 bis einschl. 2023) sozialversicherungspflichtig Beschäftigten mit projektspezifischer Qualifikation (Teilzeitbeschäftigte können entsprechend ihrer Teilzeit angerechnet werden) inkl. der Führungskräfte anzugeben. Mindestanforderung: Das Unternehmen kann mindestens vier festangestellte Landschaftsarchitekten Dipl. Ing. oder vergleichbar in Vollzeit (mind. 35h/Woche) nachweisen. Bei einer Bergergemeinschaft ist die Anzahl der Beschäftigten beider Unternehmen zu addieren und im Anschluss zu mitteln. Bepunktung: Mindestens 4 Dipl.-Ing. Landschaftsarchitekten (10 Punkte) / Mindestens 10 Dipl.-Ing. Landschaftsarchitekten (15 Punkte) / Mindestens 15 festangestellte Dipl.-Ing. Landschaftsarchitekten (20 Punkte)

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 20,00

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Referenzen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: B) Unternehmensreferenzen: Es können insgesamt maximal zwei Referenzen genannt werden. Die Erfüllung der Anforderungen kann im Rahmen von maximal zwei Referenzprojekten nachgewiesen werden. Eine Aufsplittung der Anforderungen ist nicht zulässig. Bei Bergergemeinschaften müssen die Kriterien der Mindestanforderung gemeinschaftlich durch die Bergergemeinschaft (d.h. nicht durch jedes einzelne Mitglied) erbracht sein. Je Referenz können maximal 100 Wertungspunkte erzielt werden. Mindestanforderungen - Als Referenz wird ein Projekt gefordert, bei dem das Unternehmen die Leistungsphasen 1-8 erarbeitet hat. - Es muss mindestens eine fertiggestellte Referenz (mind. Fertigstellung LPH 8 muss erfolgt sein) über Planungsleistungen der Freianlagenplanung mit anrechenbaren Kosten der KG 500 in Höhe von mind. 300.000 EUR brutto nachgewiesen werden.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 200,00

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Personelle Projektorganisation

Beschreibung: Das Projektteam und die Projektleitung sowie die stellvertretende Projektleitung sind vorzustellen. - Vorstellung der Projektbeteiligten - Betriebszugehörigkeit - Welche

Erfahrungen haben Projektleiter und stv. Projektleiter in der jeweiligen Position (Jahre, Inhalte, ggf. Schwerpunkte) - Bitte stellen Sie kurz personenbezogene Referenzen des Projektleiters und seines Stellvertreters vor. - Erläutern Sie bitte die vorgesehenen Mitarbeiterkapazitäten: wie soll der Personaleinsatz des Projektteams aussehen? (Organigramm, Zuständigkeiten, Personenbezogene Kapazitäten, etc.). - Welche Projekte werden durch die Mitglieder des Projektteams parallel bearbeitet? - Erläutern Sie Vertretungsregelungen. - Wie werden der Wissensaustausch und die Kommunikation im Team sichergestellt (Methoden, Tools, etc.)? - Sitzt das Team an einem Ort?

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 25

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Projektreferenz(en)

Beschreibung: Die vorgesehene Projektabwicklung ist anhand von (einer) vergangenen und möglichst vergleichbaren Projektreferenz/en aufzuzeigen: - Welche Parallelen (z.B.

Planungsinhalte, Schwierigkeitsgrad, Strukturen, etc.) bestehen zum anstehenden Projekt?

Wie wurde damit umgegangen? - Welche Erfahrungen wurden aus dem/den Referenzprojekt /en gewonnen; gibt es neue Erkenntnisse für zukünftige Projekte?

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 25

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Projekteinschätzung

Beschreibung: Der Bewerber soll aufbauend auf seinen Erfahrungen bei vergleichbaren Bauvorhaben eine Analyse des anstehenden Projekts, eine Einschätzung der

Problemstellungen, sowie der erwarteten Schwierigkeiten vornehmen. - Erwarten Sie

Schwierigkeiten? Geben Sie bitte eine Einschätzung der Problemstellungen / erwarteten

Schwierigkeiten ab. - Erläutern Sie Ihre Herangehensweise - Treffen Sie Aussagen zu Ihrer

Einschätzung der genannten Budgetsumme. - Wo sehen Sie Projektpotenziale? Erläutern Sie diese bitte.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 25

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preiskriterium

Beschreibung: Der Auftraggeber wird die Honorarsumme der Bieter basierend auf deren Parameter und den geschätzten Projektkosten (für alle Bieter gleich) ermitteln. Ein

Preiswettbewerb zwischen den Bietern findet bei den Honorarsätzen und Nebenkosten statt.

Gewertet wird das Honorarangebot als Gesamtsumme, einschließlich folgender Parameter: -

Bewertung "von-bis-Sätze" (Honorarsätze) innerhalb der vorgegebenen Honorarzone - die

Höhe der prozentualen Nebenkosten und ggf. der Kosten für besondere Leistungen - Höhe

des Abschlags- / Zuschlags auf das Gesamthonorar - Höhe der Stundensätze Das

Honorarangebot der Teilnehmer wird als Gesamtsumme wie folgt bewertet: Der Bieter mit

dem wirtschaftlich günstigsten Angebot erhält 5 Punkte. Ein fiktiver Angebotspreis, der 1,5-

fach so teuer ist, erhält 0 Punkte. Die Preise der übrigen Angebote werden im Verhältnis zu

der Punktzahl des günstigsten Bieters linear prozentual schlechter bewertet. Es erfolgt eine

kaufmännische Rundung auf zwei Dezimalstellen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 25

5.1.11. **Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4DCBHQB/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4DCBHQB>

5.1.12. **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4DCBHQB>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 19/08/2024 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Vergabestelle behält sich vor, fehlende Unterlagen und/oder Informationen unter Benennung einer einzuhaltenden Frist nachzufordern. Bitte beachten Sie: Um einen eventuellen Ausschluss des Angebotes zu vermeiden, legen Sie bitte die geforderten Nachweise und Erklärungen dem Angebot unbedingt vollständig bei.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Noch nicht bekannt

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Voraussetzung ist die aktuell gültige

Berechtigungen zur Führung der folgenden Berufsbezeichnungen gemäß Rechtsvorschrift des Herkunftsstaates: Landschaftsarchitekt*in.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. **Techniken**

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. **Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber /Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.

(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs.3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen

erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur

Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach §160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: REM ASSETS AG

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Ludwigsburg
Registrierungsnummer: 08118048-A3277-33
Stadt: Ludwigsburg
Postleitzahl: 71638
Land, Gliederung (NUTS): Ludwigsburg (DE115)
Land: Deutschland
E-Mail: hochbau@ludwigsburg.de
Telefon: 071419102513

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: REM ASSETS AG
Registrierungsnummer: DE217071106
Postanschrift: Tübingerstrasse 43
Stadt: Stuttgart
Postleitzahl: 70178
Land, Gliederung (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)
Land: Deutschland
E-Mail: vgv@rem-assets.de
Telefon: 0711-2037960

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe
Registrierungsnummer: t:07219268730
Postanschrift: Durlacher Allee 100
Stadt: Karlsruhe
Postleitzahl: 76137
Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Landkreis (DE123)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de
Telefon: 07219268730

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: b562d24c-e25c-40c9-95f1-827b6dde0bfe - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 15/07/2024 16:22:52 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 429921-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 138/2024

Datum der Veröffentlichung: 17/07/2024